



Protokollauszug vom

26.01.2022

Departement Bau / Amt für Städtebau:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 13200, Hallenbad Geiselweid, Umnutzung ehem. Sportamtbüros (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.22.56-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 13200 für die Umnutzung ehem. Sportamtbüros des Hallenbad Geiselweid im Betrag von 641 253.40 Franken (Minderkosten 48 746.60 Franken) wird genehmigt.

2. Mitteilung an: Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Bau, Amt für Städtebau, Hochbau, Controlling und Finanzen; Departement Schule und Sport, Sportamt; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung / Gebundenerklärung

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 31.05.2017 gestützt auf Art. 41 Abs. 2 Ziff. 9 der Gemeindeordnung vom 26. November 1989 zu Lasten des Gesamtkredites für neue Ausgaben der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens einen Verpflichtungskredit von 50 000 Franken für die Umnutzung ehem. Sportambüros, Projekt-Nr. 13200, bewilligt und freigegeben (Beilage).

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 09.05.2018 die Ausgaben für die Umnutzung ehem. Sportambüros im Betrag von 640 000 Franken als gebunden erklärt und zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 13200, freigegeben (Beilage).

2. Projektbeschreibung

Es konnten alle geplanten Arbeiten umgesetzt werden: neue Boden- und Wandplatten-Beläge in allen Duschen und WCs, neuer Boden-Plattenbelag in der Küche, neue Linoleumbeläge in allen anderen Räumen, Streichen der Wände, Decken und Türen, neue Sanitärleitungen in der Wohnung ab der Unterverteilung, neue Sanitärapparate, Einbau einer neuen Küchenkombination, Anpassung der bestehenden Elektroverteilung, neue Geländer auf Terrasse und Balkonen, Ersetzen der Markisen auf den Balkonen. Zudem wurden die ungedämmten Stahlfenster durch Kunststoff-Fenster mit Metallverkleidung mit 3-fach Verglasung ersetzt und eine Innendämmung an den Wänden angebracht, verputzt und gestrichen.

Bauherreneigenleistungen

Die Bauherreneigenleistungen wurden mit total 23 000 Franken berechnet und dem Projekt belastet.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 13200	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit (Ausgabenfreigabe vom 31.05.2017)	50 000.00	
Total Projektierungskredit	50 000.00	
Ausführungskredit (Ausgabenfreigabe vom 09.05.2018)	640 000.00	
Total Ausführungskredit	640 00.00	
Total Kredit	690 000.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		641 253.40

Minderaufwand	48 746.60
---------------	-----------

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung beträgt 48 746.60 (7.06 %) Franken. Die Stadtratsreserve von 33 000.00 Franken musste nicht beansprucht werden. Die im Kostenvoranschlag enthaltene Reserve für Unvorhergesehenes von 60 000 Franken musste teilweise beansprucht werden. Die Minderkosten entstanden durch den Umstand, dass nur wenig unvorhergesehene Arbeiten angefallen sind.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. b der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden vom Stadtrat bewilligte Verpflichtungskredite und Gebundenerklärungen vom Stadtrat abgerechnet.

5. Externe und interne Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung und keine interne Kommunikation vorgesehen.

Beilagen:

Beilage 1_SR-Beschluss 17.478-1_Planungskredit vom 31.05.2017

Beilage 2_SR-Beschluss 18.357-1_Ausführungskredit vom 09.05.2018

Beilage 3_ARGUS Kreditübersicht vom 16.12.2021

Beilage 4_CS2-Auszug vom 16.12.2021